



[www.wir-koennen-erkath.de](http://www.wir-koennen-erkath.de)

# Diskussionspapier Nr. 8 Überschwemmungen vorbeugen

Zu loben ist, dass in Erkrath der Abwasserbetrieb jedem betroffenen Eigentümer eine Starkregenberatung anbietet.

Über den Wiederaufbaufond NRW besteht auch für Privateigentümer noch bis 30.06.2026 die Möglichkeit Vorsorgemaßnahmen zum Schutz vor Starkregen und Hochwasser gefördert zu bekommen.

Nach vier Jahren sind kaum nennenswerte Retentionsräume der Düssel im Oberlauf von Erkrath geschaffen.



Der QR-Code führt zu unserer Stellungnahme vom Juli 2025.

Die Berücksichtigung und Anwendung des Konzeptes der Schwammstadt ist im beschlossenen Klimaanpassungskonzept (Ratsinformationssystem Erkrath: Vorlagen 198/2020, 198/2020 1. Ergänzung und AUP-Sitzungen vom 01.09.2023 bzw. 07.12.2021) und der Schlüsselmaßnahme 2.4 Dezentrale Regenwasserbewirtschaftung (Schwammstadt)

dokumentiert, harrt aber weitgehend der Umsetzung. Um so bedauerlicher, dass wir durch einen Formfehler ein weiteres Jahr verloren haben. 2 Millionen € waren für eine klimaresiliente Kanalnetzbewirtschaftung in Erkrath beantragt und kommen nun nicht. Wir sind auf die nächste Ausschreibungsrunde angewiesen. Damit hätten wir die Ableitung von Straßenabflüssen aus einem Teilbereich der Sedentaler Straße in den Stadtweiher untersucht.

**Alle Fakten im Netz auf [bmu-erkath.de](http://bmu-erkath.de)**



## **BmU**

Engagiert für Erkrath

**unabhängig** seit 1988.

Vertreten durch die BmU-Fraktion im Stadtrat.

8 Ratsmitglieder.

Mit Ihrer Unterstützung setzen wir uns für ein finanziell selbstständiges, bürgernahes Erkrath ein.

Im Kreis sind wir aktiv mit der UWG-ME – dem Bündnis unabhängiger Wählergemeinschaften.  
**Bürgernah. Unabhängig. Vernünftig.**

Mehr erfahren:

[www.bmu-erkath.de](http://www.bmu-erkath.de)



Newsletter bestellen: [newsletter@bmu-erkath.de](mailto:newsletter@bmu-erkath.de).

**BmU Fraktion** Bürger mit Umweltverantwortung  
Bernhard Osterwind Bergstraße 13 40699 Erkrath  
02104 46506 [E bmu@bmu-erkath.de](mailto:bmu@bmu-erkath.de)



Wasserstand 14.7.21



Alle Fakten auf [bmu-erkath.de](http://bmu-erkath.de)



## So geht Entsiegelung

Foto: BmU

## Morper Allee 16.07.2021



Foto: BmU

Auf Antrag der *BmU* vom 16.07.2021 beschlossen:

24.08.2021 Ausschuss für Umwelt und Planung:  
Vorlagenr. 224/2021

- ✓ Die Verwaltung prüft bei Planverfahren und Baugenehmigungen Geländemodellierung vorzuschreiben (Mulden, Terrassen, o.ä.), welche eine Rückhaltung und Versickerung von Niederschlagsgewässern optimiert.
- ✓ künftig in den Nebenbestimmungen zu Baugenehmigungen nur noch Ökopflaster vorzuschreiben, soweit dem nicht zwingend, technische Gründe entgegenzuhalten sind
- ✓ Anlage von Zisternen z.B. zur Brauchwassergewinnung und Schonung der Trinkwasservorräte ist anzuregen.
- ✓ Erschließungsanlagen sind grundsätzlich so anzulegen, dass Grünflächen nicht ungehindert direkt auf befestigte Flächen entwässern (Beispiel: Grasnarbe von Straßenbegleitgrün niedriger als Bordstein).

An Retentionsflächen (Flächen, auf denen Düsselwasser bei Überschwemmung versickern kann) wir im Jahr 2025 lediglich eine Fläche in der Größe von kaum 9000 qm „Alte Gärtnerei“ vorbereitet.

## Fakten

Am 26.03.2021 hatte die BmU-Fraktion den Erlass einer Nachhaltigkeitssatzung für Erkrath beantragt.

Dort heißt es

Auf der Basis des alten Stadtentwicklungskonzeptes wird der Flächenverbrauch um die Flächen 1 (2,0), 14 (1,0 ha), 22 (0,6 ha), 23 (2 ha), 26 (8 ha), 30 (2,5 ha), 31 (1,5 ha), 32 (2 ha), 34 (2,0 ha), insgesamt also 21,6 ha, gemindert. Das Nähere regelt die Evaluation des Stadtentwicklungskonzeptes.

### Der Antrag ist gescheitert

Der Ausschuss für Umwelt und Planung hat auf Antrag der BmU dagegen eine Checkliste für Bauleitpläne beschlossen (Anfang 2025). Darin sind enthalten:

- ✓ Regenwasserversickerung und Rückhaltung auf dem Grundstück oder grundstücksnah;
- ✓ Flächenversiegelung ist zu minimieren;
- ✓ Dokumentation von Notwasserwege für Stark- oder Dauerregenereignisse;
- ✓ Versiegelte Vorgärten (ausgenommen erforderliche Zuwegung für PKW) ist zu entsiegeln und zu begrünen;
- ✓ Stellplätze sind teilbegrünt zu errichten. (Rasenfugenpflaster oder Fahrspuren mit Pflanzstreifen, Schotterrasenflächen);
- ✓ Vorhandene Versiegelung soll auf Entsiegelungsmöglichkeit geprüft werden.